



Neues Gymnasium Oldenburg

INHALT DES ELTERNBRIEFS

KURZ GEFASST

20.09.2018, 19.00
Literaturcafé

23.10.2018
Lesung Deutsch-
LK: Wolfdietrich
Schnurre,
Wolfgang Borchert

02.11.2018, 15.00-
18.00
Elternsprechtag
Jg. 5

20.12.2018, 19.00
Weihnachtskonzert

10.01.2019, 16.30-
18.00
Lesung Deutsch-
LK: Ilse Aichinger,
Gabriele Wohmann

08.02.2019
Bandkonzert:
Big Band und
Behind the Scenes

28.02.2019, 16.00-
19.00
Elternsprechtag
Jg. 6-11

01.03.2019, 15.00-
18.00
Elternsprechtag
Jg. 6-11



Das komplette Leitungsteam des NGO (Foto: M. Pophanken)

Vorwort:	Bericht der Schulleiterin	Seite 2
Unterricht:	Unterrichtsversorgung	Seite 4
	Übersicht Förderunterricht	Seite 4
	Bewertungskriterien	Seite 5
	Epochaler Unterricht	Seite 5
	Wechsel Religion/Werte und Normen	Seite 5
Informationen:	Inbetriebnahme neue Bibliothek	Seite 6
	Fahrtenkonzept/Fahrtenfonds	Seite 7
	Kopierregelung	Seite 8
	Verlassen des Schulgeländes/Fahrräder	Seite 8
	Ganztag	Seite 9
	Sanitätsdienst	Seite 10
	Prävention am NGO	Seite 11
Mitteilung des Schulelternrates	Seite 14	
Projekte/Kultur	Heureka	Seite 11
	Literaturcafé	Seite 12
	Boumdoudoum	Seite 12
	MIG	Seite 13
Termine:	Halbjahresübersicht	Seite 15
Impressum:	Alle Daten auf einen Blick Verein der Eltern und Freunde	Seite 17

Liebe Eltern,

ich darf Sie alle recht herzlich zum neuen Schuljahr begrüßen. Hinter uns allen liegen ganz besonders sonnige und warme Sommerferien, in denen wir Kraft schöpfen konnten für neue Herausforderungen in den vor uns liegenden 11 Monaten. Ich hoffe, dass Ihre Kinder die freie Zeit für Sport und Spiel genutzt haben oder einfach auch einmal beim Faulenzen die Seele baumeln konnten, um nun gut erholt in das neue Schuljahr zu starten.

Ein herzliches Willkommen an die Eltern unserer neuen Fünftklässler! Ich freue mich auf neun Jahre fruchtbarer und vertrauensvoller Zusammenarbeit mit Ihnen. Wenn wir als Schule in den nächsten Jahren die inhaltliche und kompetenzbezogene Bildung Ihrer Kinder kontinuierlich erweitern, bauen wir auf die Unterstützung aus dem Elternhaus. Und selbstverständlich begreifen wir die Erziehungsaufgabe auch als eine gemeinsame. Die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer sind für Ihre Fragen und Anliegen offen, ebenso alle Lehrkräfte des Neuen Gymnasiums und nicht zuletzt steht unser Beratungslehrerteam Frau Pönel und Herr Keilhack Ihnen bei Bedarf mit Rat und Tat zur Seite. Selbstverständlich bin auch ich Ihre Ansprechpartnerin, wenn Sie meinen Rat suchen oder Fragen an mich haben.

Ich bin stolz und froh, Ihnen heute mitteilen zu können, dass unsere neue Bibliothek nach fast genau einem Jahr Bauzeit am 24. August von Oberbürgermeister Herrn Jürgen Krogmann im Rahmen eines feierlichen Festaktes eröffnet und der Schulgemeinschaft übergeben werden wird. Ein Jahr lang wurde abgerissen und neu aufgebaut, renoviert, gestaltet, möbliert und ausgestattet. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen: Nicht nur die Bibliothek selbst ist ein heller und moderner Raum mit vielen

Nutzungsmöglichkeiten für die ganze Schule, auch der Ganztagsspielbereich und die Inklusionsräumlichkeiten machen das Neue Gymnasium nicht nur attraktiver, sie gewährleisten auch eine zeitgemäße Nutzung. Die sieben renovierten, modernisierten Klassenräume und die drei neu geschaffenen Differenzierungsräume wurden bereits von unseren Schülerinnen und Schülern mit Begeisterung in Besitz genommen wurden.

Zu Beginn des 2. Halbjahres werden wir im Rahmen einer Schulfestes die Eröffnung der neuen Bibliotheks- und Ganztagsräume noch einmal gebührend mit Schülerinnen und Schülern und natürlich Ihnen, liebe Eltern, feiern.

Doch damit die Zeit bis dahin nicht zu lang wird, lade ich Sie alle recht herzlich am 20. September zu unserem Literaturcafé ein. Schüler und Schülerinnen tragen ihre selbst verfassten Texte vor und es können auch wieder ausgewählte Ergebnisse aus dem Kunstunterricht bestaunt werden.

Bevor sich dann das Schulhalbjahr schon wieder dem Ende zuneigt, gibt es noch zwei musikalische Höhepunkte, auf die ich Sie unbedingt hinweisen möchte: Zum einen unser traditionelles Weihnachtskonzert am 20. Dezember mit Beiträgen aus verschiedenen Jahrgangsstufen. Zum anderen das im letzten Jahr aus der Wiege gehobene Bandkonzert. Nach dem riesigen Erfolg soll es auch in diesem Schuljahr stattfinden und zwar am 08. Februar 2019. Mit dabei sind natürlich die Big Band, „Fräulein Schulz“ und „Behind the scenes“.

Liebe Eltern, wie Sie meinem Bericht zur Unterrichtsversorgung (weiter unten) entnehmen können, sind wir sehr gut mit Lehrerstunden versorgt. Es ist uns auch gelungen, nicht zuletzt durch Neueinstellung, alle Religions- und Werte- und Normen-Lerngruppen auf Leisten im Vormittag zu

legen, sodass kein Schüler/keine Schülerin benachteiligt ist. Ebenso auf Leisten liegen die zweiten Fremdsprachen (Französisch, Latein und Spanisch), die jeweils aus fünf Lerngruppen bestehen. So können wir garantieren, dass nahezu alle Kinder ihre Wunschsprache belegen können. Das bedeutet aber auch, dass für mich bei der Verteilung des Unterrichts auf die einzelnen Lehrkräfte einer Leiste nur wenig Freiheit besteht. Schließlich kann jeder Lehrer und jede Lehrerin nur einmal auf einer Leiste eingesetzt sein. Bei sechs Jahrgängen bedeutet die Leistenbelegung in jedem Schuljahr wieder eine planerische Herausforderung, der wir uns im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler natürlich gerne stellen. So kann es aber - öfter als bei Unterricht im Klassenverband - geschehen, dass nach einem Jahr die Lehrkraft Ihrer Kinder aus stundenplanerischen Gründen wechseln muss. Das kann sicherlich als Nachteil empfunden werden, wenn man die Kontinuität des Unterrichts in den Vordergrund stellt. Es stellt aber auch eine Chance dar für den einzelnen Schüler/die einzelne Schülerin, da unterschiedliche Lehrpersonen auch einen unterschiedlichen Zugang zum Lernstoff bedeuten. Dass die Stärken und Schwächen der Lernenden dabei stets berücksichtigt werden, sichern wir u.a. durch Dokumentation der Individuellen LernEntwicklung (ILE) ab.

Am Ende noch eine Bitte an Sie, liebe Eltern: Gerade wenn das Wetter nun bald wieder kühler wird, es regnet oder gar schneit, wird unser Schulparkplatz ab 7:30 Uhr zu einem gefährlichen Ort für (kleine) Fußgänger. Denn dann rangieren dort viele „Elterntaxis“ in der Enge zwischen den parkenden Autos hin und her. Dabei entstehen Situationen, vor denen wir alle die Kinder eigentlich gerne bewahren wollen. Die Polizei macht zu

Beginn eines jeden Schuljahres darauf aufmerksam, dass von Eltern, die ihre Sprösslinge mit dem Auto zur Schule bringen, eine Gefahr für andere Kinder ausgeht. Wer seinen Sohn oder seine Tochter also nicht morgendlich zur Schule chauffiert, leistet einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit in der Umgebung unserer Schulen. Zudem gibt es gute Gründe dafür, dass Kinder ihren Schulweg zu Fuß antreten: Die Oldenburger Verkehrswacht nennt neben dem Training für ein sicheres und bewusstes Verkehrsverhalten und der bewussteren Wahrnehmung der eigenen Umgebung auch die Chance, Freundschaften zu anderen Kindern aufzubauen.

<http://www.landesverkehrswacht.de/verkehrswacht-oldenburg-stadt/schule/zu-fuss-zur-schule-fuenf-gruende.html>

Liebe Eltern, ich freue mich ganz besonders, Ihnen heute mitteilen zu können, dass mit Beginn des Schuljahres die Schulleitung des NGO nach mehreren Jahren endlich vollständig ist.


Frau OStR' Dr. Erika Labinsky (42) wird in Zukunft als Koordinatorin der Sekundarstufe I ihre langjährige Erfahrung in die Entwicklung der Schule einbringen. Sie unterrichtet die Fächer Deutsch, Französisch sowie Darstellendes Spiel und ist Trägerin des Deutschen Lehrpreises 2016.

Im Namen der erweiterten Schulleitung und der ganzen Schulgemeinschaft wünsche ich Frau Dr. Labinsky alles Gute für die Ausübung ihres neuen Amtes.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein erfolgreiches und glückliches Schuljahr 2018/2019!

Mit freundlichen Grüßen,

Ihre


Oberstudiendirektorin

Unterrichtsversorgung

Zu Beginn des Schuljahres 2018/2019 ist die Unterrichtsversorgung am Neuen Gymnasium sehr gut. So können wir nicht nur allen Pflichtunterricht, sondern auch die vom Schulvorstand beschlossene fünfte Deutschstunde für Kinder mit Förderbedarf in Jahrgang 5 sowie Förderunterricht in nennenswertem Umfang (siehe Tabelle weiter unten) ausbringen. Außerdem bieten wir in diesem Schuljahr unseren Schülerinnen und Schülern mehr als vierzig Arbeitsgemeinschaften an. In unserem Ganztagsbetrieb werden uns Herr Björn Nienaber und Herr Hendrik Jansen als neue BFD-ler tatkräftig unterstützen.

Die in den beiden Eingangsjahrgängen 5 und 6 laut Stundentafel obligatorische Verfügungsstunde wurde wie im letzten Schuljahr bis einschließlich Jahrgang 8 eingerichtet.

Als Lehrkräfte konnte ich neu einstellen Frau Ariane Ott mit den Fächern Englisch und Werte und Normen/Philosophie sowie Herr Patrick Tellmann mit den Fächern Spanisch und Musik. Wir freuen uns ganz besonders, dass uns mit Herrn Gronewold in insgesamt sieben Stunden eine Förderschullehrkraft bei der Arbeit mit unseren inklusiv beschulten Schülern unterstützt.

Nachdem im Sommer Frau Sauer-Grahl (PW/BI) ihr Referendariat beendet hat, dürfen wir mit Herr Bröll (SN/SP) und Frau Möhlmann (DE/WN/PL) zwei neue Referendare in unserer Mitte begrüßen.

Herr Kirst befindet sich seit Schuljahresbeginn und noch bis zu den Herbstferien in Elternzeit. Sein Unterricht wird komplett von Fachkolleginnen und -kollegen vertreten.

Übersicht Förderunterricht

<i>Jahrgang</i>	<i>Fach</i>	<i>Anzahl der Fördergruppen</i>
5	Mathematik	2
	Englisch	2
	5. Deutschstunde	3
	Sport	1
6	Mathematik	2
	Englisch	1
	Deutsch	1
7	Mathematik	2
	Englisch	1
	Deutsch	1
	Französisch	1
	Spanisch	1
8	Mathematik	1
	Deutsch	1
jahrgangübergreifend	Latein	1

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 11f, die mit erweitertem Sekundarabschluss zu uns gekommen sind, um am NGO ihr Abitur abzulegen, erhalten jeweils eine Förderstunde in Deutsch und Englisch sowie zwei in Mathematik.

Info: katrin.wutschke@neuesgymnasium.de

Bewertungskriterien

Die Kriterien zur Leistungsbeurteilung der einzelnen Fächer finden Sie auf unserer neugestalteten Homepage mit der Adresse www.neuesgymnasium.de

Unter „Der Unterricht“ werden die einzelnen Fachgruppen vorgestellt.

Epochaler Unterricht

Der Unterricht findet jeweils im in der Tabelle genannten Schulhalbjahr 2018/19 statt.

	Mu	Ku	Ge	Ek	Bi	Ch	Ph
6a		1		2			
6b		2		1			
6c		2		1			
6d		1		2			
7a			2		1	2	1
7b			2		2	1	1
7c			2		1	1	2
7d			1		1	2	2
8a	1	2	1	1	2	2	
8b	2	1	2	1	2	1	
8c	1	2	2	1	1	2	
8d	1	1	1	2	2	2	
9a	2		1			2	1
9b	1		2			2	1
9c	2		1			1	2
9d	1		1			2	2
10a	1			2	2		
10b	2			1	1		
10c	2			2	1		
10d	1			2	2		

Wechsel Religion/Werte und Normen

Der Zeitpunkt zum möglichen Wechsel ist aus schulorganisatorischen Gründen unmittelbar vor den Sommerferien. Hierüber wurden zum Ablauf des vergangenen Schuljahres alle Schülerinnen und Schüler durch ihre jeweilige Fachlehrerin bzw. ihren Fachlehrer im Rahmen des Unterrichts informiert. Ein unterjähriger Wechsel führt naturgemäß zu Schwierigkeiten, Anschluss an den aktuellen Lernstand zu finden. Dieser wird nur nach vorheriger Absprache mit der Sek.I-Koordinatorin und in begründeten Ausnahmefällen erlaubt. Bei einer Wechselentscheidung ist außerdem unbedingt zu berücksichtigen, dass der Unterrichtsstoff in den genannten Fächern für die Weiterarbeit in der Oberstufe vorausgesetzt wird und bei einem Wechsel ggf. eigenständig nachgeholt werden muss.

Info: erika.labinsky@ngo-obs-alex.de

Info: mathias.karth@neuesgymnasium.de

Inbetriebnahme des Neubaus um die Bibliothek

Nach langer Planungs- und Bauphase ist es mit Schuljahresbeginn soweit: Die neue Bibliothek, Ganztagsräume und die kernsanierten Klassenräume in diesem Bereich sind wieder in Nutzung. Dieses ist Anlass genug, eine Rückschau auf die zurückliegende Zeit, die mit der Vielzahl der Ereignisse wie im Fluge verging, zu halten und einen Ausblick zu wagen:

Nachdem dem Schulträger der Bedarf einer Verbesserung der Räumlichkeiten um das alte BiNGO seit Jahren vorgetragen wurde, war es dann im Spätsommer 2016 endlich soweit: Eine Arbeitsgruppe bestehend aus Schülerinnen und Schülern, Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrern wurde zur schulseitigen Planung gegründet und Überlegungen zur zukünftigen Nutzung konnten starten. Im Dezember 2016 wurde auf einer Dienstbesprechung das Kollegium auf die Archivierung der vorhandenen Bücher in der alten Bibliothek vorbereitet, Aufgaben wurden verteilt und das Bauvorhaben, das von einem Oldenburger Architekturbüro geplant worden ist, vorgestellt.

Im Januar 2017 standen dann konkrete Überlegungen zur Ausgestaltung der Phase des Umbaus an: Übergangslösungen für die Lernmittelsammlung, die Bibliothek, den Musikraum, die Nutzung im Ganztagsmussten gefunden werden. Außerdem begannen die Planungen zur weiteren Umsetzung der Neugestaltung (Konzeptentwicklung, Anschaffungen, Finanzierung ...) sowie die Archivierung der Altbestände. Im Februar ging es dann in erste Verhandlungen und Vorbesprechungen mit dem Amt für Schule und Bildung: Vorstellungen zur Ausstattung des neu zu errichtenden Gebäudeteils wurden ausgetauscht und Anschaffungsanträge gestellt. Im März standen in der Arbeitsgruppe Entscheidungen für die Höhe der zu beantragenden Summen für die Ausstattung und konkrete Planungen für das Übergangsjahr an: "BiNGO to go", Ganztagsgruppe, Standorte Schießfächer, Ersatzräume für Unterricht ...

Im Mai 2017 haben wir dann, auch mit tatkräftiger Schülerhilfe, die Klassencontainer bezogen, die übrigen Gebäudeteile geräumt und die Baustelleneinrichtung begann unmittelbar nach Abschluss der Abiturprüfungen. Baubesprechungen zur konkreten baulichen Ausgestaltung fanden in dieser Zeit regelmäßig statt: Ausführung der Böden und Wände, die Lage von Schaltern und EDV-Anschlüssen und sehr vieles mehr waren zu planen. Zu diesem Zeitpunkt erfolgte auch eine Information der Eltern zu den Übergangslösungen.

Im Sommer 2017 begannen dann die Baumaßnahmen: Zunächst der Teilabriss, danach wurden die Unterrichtsräume entkernt. Im Herbst schloss sich die Erstellung des Rohbaus an. Während im September in einer Dienstbesprechung die Ermittlung der Anschaffungswünsche der Fachgruppen zum Medienbestand eingeleitet wurde, begannen parallel die Rohbauarbeiten für unsere neuen Bereiche. Im Winter, das neue Gebäude war zeitweise schneebedeckt, begann der Innenausbau.

Im Januar 2018 haben wir dann die fertiggestellte Bedarfsliste für die geplante Ausstattung der Räume an die Stadt übermittelt. Nachfolgend ging der Ausbau der Räume zügig und wie bauseitig geplant voran und unser neuer Bereich wurde pünktlich mit den Sommerferien 2018 fertig gestellt. Während der Ferienzeit standen dann zahlreiche Lieferungen von Mobiliar und Ausstattung an und die Räume wurden eingerichtet.

Mit Schuljahresbeginn 2018/2019 nutzen wir die schönen, sanierten Unterrichtsräume mit interaktiven Tafeln sowie drei Differenzierungs- und zwei Inklusionsräume wieder vollständig. Außerdem ist die Ganztagsgruppe jetzt im neuen Spielraum zu Hause Mit offizieller Eröffnung des Neubaus Ende August 2018 geht auch das Herzstück des neuen Bereichs, unsere Bibliothek, in Nutzung. Diese steht in Pausen, am Nachmittag und in einzelnen Vormittagszeiten zur Nutzung zu Verfügung. Unser Nutzungskonzept sieht die Neue Bibliothek als Raum für vielfältige Aspekte:

- Lernforum
- Raum fürs Lesen – Leseförderung
- Kommunikationsraum im Ganzttag
- Medienzentrum
- Unterrichts(Projekt?)raum
- Veranstaltungsraum

Wir freuen uns, diese ab diesem Schuljahr umsetzen zu können.

Michael Schröder

michael.schroeder@neuesgymnasium.de

Kennenlertage Jg. 5		Im Hause
Klassenfahrt Ende Jg. 5 / Anfang Jg. 6		5
Skifahrt Jg. 9		7
Zeitfenster 11		4
Studienfahrten 13 Ausland	2 Kurse, 3 Begleitpersonen	5
Studienfahrten 13 Inland	4 Kurse, 6 Begleitpersonen	5

2. Besondere Fahrten

Fahrtenkonzept des NGO

Im Schuljahr 2015/16 hat eine Arbeitsgruppe aus Eltern, Schülerinnen und Lehrerinnen und Lehrern ein neues Fahrtkonzept entwickelt, welches dann im Mai 2016 vom Schulvorstand verabschiedet worden ist. Dabei ist es gelungen, den Spagat zu schaffen zwischen wünschenswertem Umfang sowie attraktiven, pädagogisch sinnvollen Fahrtzielen und dem der Schule zur Verfügung stehenden Reisekostenbudget für die beteiligten Lehrkräfte. Nachfolgend findet sich die Übersicht, wie die Fahrten an unserer Schule nach einer Übergangsphase künftig durchgeführt werden. Zugleich wurden Obergrenzen für die den Eltern entstehenden Beträge festgelegt, welche sämtliche Kosten der Fahrt wie etwa Verpflegung und Eintrittsgelder enthalten.

Surffahrt (Oberstufe)		4
Skifahrt (Oberstufe)		7
Austauschfahrt Frankreich		9
Austauschfahrt Spanien		9
Austauschfahrt Russland		5
Austauschfahrt Groningen		3
Musikfahrt	4 Begleitpersonen	3

1. Klassen- und Kursfahrten

Fahrtenkonzept		
Vollständig ab 2020/2021	i. A. 2 KuK pro Lerngruppe	
Titel der Fahrt	Bemerkung	Dauer in Tg.

3. Obergrenzen Kostenrahmen Eltern

- Klassenfahrt Jg. 6: 250,- €
- Ski-Fahrt Jg. 9: 400,- €
- Zeitfenster Jg. 11: 300,- €
- Kursfahrt Jg. 13: Inland 450,- €
- Ausland 550,- €

michael.schroeder@neuesgymnasium.de

Fahrtenfonds

Ziel des Fonds ist die finanzielle Unterstützung bei der Teilnahme an Schulfahrten für Schülerinnen und Schüler aller Jahrgänge. Durch die Einrichtung des Fahrtenfonds ist seit vielen Jahren sichergestellt, dass auch die Schülerinnen und Schüler an den Fahrten teilnehmen können, deren Eltern die Fahrtkosten nicht vollständig selber tragen können.

Dafür werden bei jeder Fahrt 2 Euro (bei Kurzfahrten bis zu drei Tagen 1 Euro) pro Teilnehmer als freiwillige Zahlung in den Fonds eingesammelt. Anträge auf Unterstützung können formlos mit kurzer Begründung des Bedarfs an die Schulleitung gestellt werden.

Die Verwaltung des Fahrtenfonds erfolgt dabei durch die Schulleitung in enger Zusammenarbeit mit der Elternvertretung.

Info: katrin.wutschke@neuesgymnasium.de

Kopierregelung

Im Schuljahr 2005/06 haben wir auf der 2. Gesamtkonferenz auf Initiative des Schülernrats das individuelle Einsammeln von Kopiergeldern in jedem Fach durch eine Kopierpauschale ersetzt, die für das Schuljahr 2018/19 **neun Euro pro Halbjahr** beträgt.

Grundlage unserer Kopierregelung ist der Solidargedanke. So kann gewährleistet werden, dass jede Schülerin und jeder Schüler von Kopien oder Materialien profitieren kann, auch wenn in einem Halbjahr einmal mehr Kosten in einer Klasse anfallen.

In die Summe von neun Euro fließen nicht nur die reinen Kosten für Fotokopien ein. Die Schule stellt den Schülerinnen und Schülern auch die zur Präsentation von Referaten und Gruppenarbeitsergebnissen benötigte Materialien wie Folien, Folienschreiber, Tonpapier etc., die unterrichtsergänzend benötigt werden, zur Verfügung. Ein nicht unwesentlicher Teil des Kopiergeldes wird für deren Anschaffung benötigt.

Davon unberührt bleibt die Kostenabrechnung für das Fach Kunst. Unterschiedliche Materialien, die entsprechend der curricularen Vorgaben für den Kunstunterricht der Sekundarstufe I erforderlich und für eine erfolgreiche Arbeit in der Sekundarstufe II notwendig sind, können oft im Klassensatz preiswerter angeschafft werden. So wird wie bisher in den Klassen und Kursen entsprechend dem jeweiligen Bedarf von den Fachlehrkräften abgerechnet. Die Ausgaben für zum Beispiel Farben, Werkstoffe, Verbrauchsmaterialien und Farbkopien werden offen gelegt und gegen Quittung über die Schülerinnen und Schüler eingesammelt.

Verlassen des Schulgeländes, Abstellen der Fahrräder

Während des Unterrichts am Vormittag dürfen die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 das Schulgelände nicht verlassen, da sonst kein Versicherungsschutz besteht. Sollte Ihr Kind einmal sein Pausenbrot oder Getränk vergessen haben, kann stets auf das umfangreiche Angebot der Cafeteria und Mensa zurückgegriffen werden. Fahrräder sollten möglichst im Fahrradkeller abgestellt werden. Sie sind gegen Diebstahl und Beschädigungen nur dann von der Stadt Oldenburg versichert, wenn a) die eigene Hausratversicherung den Schaden nicht abdeckt und b) die oder der Betroffene mehr als 2 km von der Schule entfernt wohnt. Die Stadt Oldenburg übernimmt unter diesen Bedingungen Haftung für Fahrräder. Wenn Sie Schadenersatzansprüche für entwendete oder beschädigte Schüलगarderobe stellen wollen, beachten Sie bitte, **dass die Stadt ausschließlich nur für Garderobe, nicht für den Inhalt der Mantel- und Jackentaschen haftet. Die Stadt Oldenburg übernimmt auch keine Haftung für entwendete Gegenstände wie Uhren, Brillen, Bücher, Geldbörsen usw.**

Info: michael.schroeder@neuesgymnasium.de

Ganztag

Der Ganztagsbereich am NGO wird immer beliebter. So haben in diesem Schuljahr 324 Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5-12 sich dazu entschlossen, an einem Angebot teilzunehmen, weitere 176 Schülerinnen und Schüler sind sogar an zwei bis vier Nachmittagen hier- obwohl sie da gar keinen Unterricht haben.

Arbeitsgemeinschaften...

In diesem Jahr konnten wir einen absoluten Rekord von 45 Arbeitsgemeinschaften anbieten (zum Vergleich: in den Vorjahren waren es immer um die 30 AGs) die sich auf dem Markt der Möglichkeiten vorgestellt haben. Besonders viel Andrang fand in diesem Jahr die Trampolin-AG von Maximilian Schallschmidt, die neu im Angebot ist. Hier mussten einige der ca. 50 Interessierten aufs 2. Halbjahr oder sogar auf die Warteliste vertröstet werden. Auch die Volleyball-AG (der Erfolg bei Jugend trainiert für Olympia mit der Berlin-Teilnahme scheint sich rumgesprochen zu haben), „Kajak und Kochen“ konnte nicht alle Teilnehmer - zumindest nicht im 1. Halbjahr - aufnehmen. Aber in einigen AGs sind durchaus noch Plätze frei- also liebe Schüler/-innen: Wenn ihr bislang noch gezögert habt mit der Anmeldung, greift schnell zu: Noch ist es - nach direkter Absprache mit der AG-Leitung - ggf. möglich, teilzunehmen.

Der Markt der Möglichkeiten

(Fotos: S. Mennenga)



Die AGs sind einsehbar auf unserer Homepage und im Glaskasten in der Pausenhalle.

...und Ganztagsgruppe(n)

Im Anschluss an ihre vormittägliche Unterstützung im Sportbereich sind unsere neuen BFDler Mika Nienaber und Hendrik Jansen - denen ich schon jetzt einen erfolgreichen Start bescheinigen kann und weiterhin alles Gute am NGO wünsche - mit

der Betreuung der Ganztagsgruppe gut beschäftigt. Aus den Jahrgängen 5 und 6 nehmen wie im Vorjahr über 50 Schülerinnen und Schüler an ein bis vier Tagen an diesem Angebot teil. Diese hohe Zahl ist umso bemerkenswerter, da der Jahrgang 5 kleiner als im Vorjahr ist. Wir nehmen es als Kompliment für unsere Arbeit und werden - wie schon im Vorjahr- ggf. nachsteuern müssen und an Ballungstagen zwei Gruppen einrichten, da wir Gruppengrößen über 30 vermeiden wollen.

Hausaufgabenbetreuung

Die Hausaufgabenbetreuung, verpflichtend für die Ganztagsgruppe, wird weiterhin von Lehrkräften des NGO geleitet und findet von montags bis donnerstags von 14:00-15:30 in E 42 statt. Sollten Sie Ihr Kind unverbindlich hier hinschicken wollen (z.B im Anschluss an ein Essen in der Mensa)- so ist dies ohne weitere Anmeldung möglich- verweisen Sie Ihr Kind einfach auf E 42 um 14:00.

Ich wünsche allen Schüler-/innen und deren Eltern weiterhin alles Gute am Neuen Gymnasium- nicht nur, aber vor allem, im Ganztagsbereich!

Info: sonja.henkel@ngo-obs-alex.de

Schulsanitätsdienst



Simulierung eines Krankentransportes

Am Ende des letzten Schuljahres haben sich folgende Schülerinnen und Schüler des jetzigen 8. Jahrgangs durch eine erfolgreiche Ausbildung für den Schulsanitätsdienst qualifiziert:

8a: Tebbe Feist, Jonna Frenken und Nike Preißig

8b: Vivian Fahrenhorst und Lentje Helms

8c: Sören Albers, Noah-Imad Alwan, Alexandra Leonhardt, Morris Rechten

8d: Imke Olliges, Amélie Semken sowie Tomke Bahr (Ausbildung beim JRK)

Zusammen mit unserem „Nachwuchs“ engagieren sich in diesem Schuljahr 40 Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 8 – 11 im Bereich der Ersten Hilfe. Nach Fertigstellung des Neubautraktes kann die Erstversorgung bei Verletzungen und Unwohlsein nun auch endlich wieder im Erdgeschoss ausreichend gesichert werden. Das neue Krankenzimmer, E45, befindet sich an alter Stätte und ist durch die Pausenhalle gut erreichbar.

Info: antje.reemts@neuesgymnasium.de



Ausbildung (Fotos: Antje Reemsts)

Prävention am NGO

Definition

Abgeleitet vom lateinischen Wort „*praevenire*“ bedeutet Prävention zunächst einmal „*zuvorkommen*“ und einen Schritt voraus zu sein. Unser Leitbild besagt, dass „*die Persönlichkeit des Einzelnen gestärkt, seine Individualität als einzigartig erkannt und respektiert werden soll, dass die Regeln des Zusammenlebens eingeübt und die Gemeinsamkeiten untereinander als positiver Wert erkannt und wertgeschätzt werden sollen*“. Gelingt dies, so kommt man der Gefahr zuvor, Schaden (unerwünschte Zustände, Ereignisse wie z.B. Gewalt, Sucht, Krankheit, Delinquenz) von jedem Einzelnen und von der Gemeinschaft abwenden zu müssen.

Anlaufstellen zwecks Beratung in Oldenburg:

In Oldenburg gibt es zusätzlich diverse Anlaufstellen, an die man sich vertrauensvoll wenden kann.

<http://www.kinderschutz-ol.de/>
<http://www.oldenburg.de/de/microsites/schule/persoentliche-beratung/team-wendehafen.html>
www.wildwasser-oldenburg.de
<https://www.beratungsstelle-oldenburg.de/>
<http://www.oldenburg.de/de/microsites/familie/angebote-fuer-eltern/beratung-und-hilfe/kinder-und-jugendschutz/psychologische-beratungsstelle.html>
www.polizei-beratung.de

www.klicksafe.de/themen/kommunizieren/cyber-mobbing/
www.nummergegenkummer.de/cms/website.php
www.saferinternet.de
www.internet-notruf.de
www.schueler-gegen-mobbing.de

sabine.sondermann@neuesgymnasium.de

„Heureka! – Mensch und Natur“



In Cloppenburg beim Jungen Forum
(Foto: OLB Oldenburg)

Schülerinnen und Schüler des 5. bis 8. Jahrgangs des Neuen Gymnasiums waren im letzten Jahr das fünfte Mal aufgerufen, sich am naturwissenschaftlichen Schülerwettbewerb „*Heureka! – Mensch und Natur*“ zu beteiligen. Mit 177 Teilnehmer/innen gab es einen schulinternen Teilnahmerecord.

Im Ankreuztest waren 45 Fragen in 45 Minuten zu beantworten. Zu klären gab es beispielsweise, was durch die DNA des Menschen festgelegt ist (Augenfarbe), was sich am Lebensende eines Sterns aus ihm bilden kann (schwarzes Loch), wie die Wissenschaft vom Aufbau des Körpers heißt (Anatomie) oder welches Zeichen man im Internet Hashtag nennt (#). Neben schulinternen Jahrgangsbesten konnte das Neue Gymnasium mit Lino Sproß und Sven Hein zwei niedersächsische Landessieger im Jahrgang 8 stellen.

Die Platzierten wurden mit Unterstützung des *Vereins der Eltern und Freunde des Neuen Gymnasiums (VdEF)* am 30. Mai 2018 zum Jungen Forum nach Cloppenburg einladen. Dort durften die Schüler/innen das **Wissens-CheXperiment** des aus dem Fernsehen bekannten Tobias Krell alias „*Checker Tobi*“ erleben.

Der nächste Durchgang von „*Heureka!* – *Mensch und Natur*“ wird im **November 2018** stattfinden! Sobald der genaue Termin bekannt ist, werden die 5. bis 8. Klassen wieder über Ihre Fachlehrer/innen informiert werden.



(Quelle: Makiri GmbH)

Informationen:

bernhard.sturm@neuesgymnasium.de

Literaturcafé

Zur Neueröffnung unserer Bibliothek findet wieder ein Literaturcafé statt. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler haben sich durch die Baustelle in unserer Schule inspirieren lassen und Texte geschrieben, die im Rahmen des Literaturcafés vorgetragen werden.

In einer Kunstausstellung werden Ergebnisse aus dem Kunstunterricht zu sehen sein, die ebenfalls zu dem Motto "Baustelle" entstanden sind.

Ergänzt wird die Veranstaltung in unseren neuen Räumlichkeiten durch verschiedene musikalische Beiträge.

Ursula Mitgau-Brandt

ursula.mitgau-brandt@ngo-obs-alex.de

100%er Erfolg für unsere

Patenschülerin und Schüler in Burkina Faso!

Wir können in diesem Jahr sehr stolz sein auf den schulischen Erfolg unserer Oberstufenschüler*innen und unserer Studenten, alle haben ihre Prüfung bestanden. Zwei unserer Studenten haben ihre

Masterprüfung in Elektrotechnik bzw. Bauwesen bestanden.

Das vergangene Schuljahr begann mit lang andauernden Streiks sowohl der Schüler und Schülerinnen (SuS) als auch der Lehrkräfte. Die SuS streikten für einen besseren Unterricht, kleinere Klassen, Schulbücher etc. Die Lehrkräfte streikten für eine bessere Anerkennung ihrer Arbeit in der Öffentlichkeit und für eine angemessene Bezahlung. Von Oktober bis Dezember 2017 konnte an den staatlichen Schulen kaum regulärer Unterricht stattfinden. Die zentrale Prüfung des ersten Trimesters konnte zum vorgesehenen Termin nicht stattfinden, da ja kaum Unterricht stattgefunden hatte. Das hätte aber für alle SuS bedeutet, dass sie ein Schuljahr verloren hätten, da die Versetzungsnote aus dem Notendurchschnitt der Trimesterzeugnisse und der Abschlussprüfung gebildet wird.

Im Dezember wurden die Streiks beendet und im Januar wurde dann der Unterrichtsstoff im Schnelldurchgang vermittelt, sodass die Prüfung zu Beginn des zweiten Trimesters nachgeholt werden konnte. Letztendlich wurde das Schuljahr um einen Monat verlängert, damit der Unterrichtsstoff für die zentralen Abschlussprüfungen vermittelt werden konnte.

Landesweit haben 27 % der Prüflinge die Abiturprüfung bestanden, dies ist ein üblicher Wert in Burkina.

Man kann vor der Leistung unserer Abiturienten nur den Hut ziehen. Die Jugendlichen, die an den staatlichen Gymnasien in der Gemeinde Baskouré oder der Kleinstadt Koupéla sind, leiden unter der schlechten Infrastruktur der Schulen, den nicht immer gut ausgebildeten Lehrkräften und den großen Klassenstärken. Die Jugendlichen, die die Chance haben, auf ein Privatgymnasium in der Hauptstadt Ouagadougou zu gehen, haben es deutlich besser, müssen aber auch mit Problemen kämpfen: Sie sehen ihre Familien monatelang nicht und müssen sich in einer Schüler-WG alleine versorgen und mit ihren Problemen klarkommen. Jeweils 4-5 Schüler teilen sich eine ca. 20m² große Wohnung, die den Vorteil hat, dass sie an das Strom- und Wassernetz

angeschlossen ist und nicht so weit von der Schule entfernt liegt.

Zwei unserer Studenten haben so gute Prüfungsergebnisse erzielt, dass sie eingeladen wurden, an speziellen Förderprogrammen der Universität teilzunehmen. Wir als NGO können auch sehr stolz auf unsere Leistung sein, da ohne die Oldenburger Hilfe diese Jugendlichen heute wahrscheinlich ohne Perspektive in dem Dorf Boumdoudoum sein würden. Unser vielfältiges Engagement ermöglicht es den Kindern und Jugendlichen, eine Berufs- und Lebensperspektive zu entwickeln.

Bei unserem Engagement sind wir auf die Unterstützung aus der Elternschaft des NGO angewiesen: Wir brauchen weitere Bildungspaten, die mit ihren Spenden Kinder in ihrer schulischen und beruflichen Ausbildung unterstützen. Je größer und stabiler die Zahl der Bildungspaten ist, desto leichter wird die Kalkulation unserer Unterstützungsmöglichkeiten, da die Einnahmen aus unseren Aktionen sehr unregelmäßig und wenig vorhersehbar sind. Wenn wir einem guten Schüler oder einer guten Schülerin die Zusage einer Förderung geben, gilt dies für die gesamte gewählte Schullaufbahn (jeweils 3 - 4 Jahre).

In diesem Jahr können wir leider nicht einem sehr begabten Schüler, der in den vergangenen 9 Schuljahren immer zu den drei Klassenbesten gehört hat, den Schulbesuch in der Privatschule in der Hauptstadt ermöglichen, da wir die Finanzierung für die dreijährige Oberstufe nicht garantieren können.

Wir wünschen uns sehr, dass weitere Familien eine Bildungspatenschaft für ein Kind in Boumdoudoum übernehmen, damit wir unser Förderprojekt auch in Zukunft gesichert weiterführen können.



Eric (Foto A. Zimmer)

Info: anke.zimmer@neuesgymnasium.de

Homepage: www.boumdoudoum.de

Unternehmensplanspiel MIG

In der Zeit vom 13. bis 17. August 2018 nahm der Politik-Wirtschaft-Leistungskurs von Frau Zimmer am „Management Information Game“ (MIG) bei der Treuhand Weser-Ems teil.

Das Ziel des MIG-Planspiels ist es, volks- und betriebswirtschaftliche Grundlagen bei den Schülerinnen und Schülern zu schaffen.

Innerhalb des Spiels müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer als Mitglieder der Vorstände von miteinander in Konkurrenz stehenden Produktionsbetrieben realitätsnah Unternehmensentscheidungen treffen sowie die Auswirkungen auf Gewinn und Liquidität eigenständig ermitteln.

Geschäftsergebnisse werden zum Schluss graphisch präsentiert und auf

Bilanzpressekonferenzen vertreten.

Eine weitere Aufgabe ist es, selbstständig ein Produkt mit zugehörigem Marketingkonzept zu entwickeln. Die jeweiligen Ergebnisse werden Vertretern der örtlichen Wirtschaft im Rahmen einer Produktpräsentation vorgestellt.

Das MIG-Planspiel wird in Kooperation mit dem Arbeitgeberverband Oldenburg e. V., dem Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH (BNW) und der Treuhand Weser-Ems GmbH durchgeführt.

Politik-Wirtschaft-Kurs Jg. 12 (Henrik Ohlenbusch)

Der Schulelternrat (SER)

Hallo liebe (Mit)Eltern,

Im Rahmen des Schulelternrates haben wir neben zwei großen Themen viele kleine, aber spannende und wichtige Themen, die uns beschäftigen. Sei es die Sicherheit im Fahrradkeller, die Mensa, die Sauberkeit in der Schule oder der Neubau des Bingos - der SER versucht immer zu unterstützen. Falls Du also auch Lust hast, die Schule Deiner Kinder nach vorne zu bringen, mach doch mit. Falls Du einfach mehr wissen möchtest, sprich uns an.

Zwei langfristige Themen, die mir am Herzen liegen:

Digitalisierung

Im September 2017 hatten wir Frau Sondermann (Präventionsbeauftragte des NGO) und Herrn Mohrmann (Jugendschutzbeauftragter Stadt Oldenburg) zu Besuch im SER. Frau Sondermann könnt Ihr jederzeit direkt ansprechen, wenn ihr dazu Fragen habt. Darüber hinaus möchte ich Euch besonders die Medienbriefe ans Herz legen, die sich hier - nach Alter und in verschiedenen Sprachen sortiert - finden: <https://www.schau-hin.info/service/downloads.html>.

Auch wenn wir uns als Eltern oft mit den Risiken der Digitalisierung beschäftigen, wollen wir deren Chancen nicht aus den Augen verlieren. Unsere Kinder dürfen nicht nur Konsumenten sein, sie sollten zumindest die Chance haben, die digitale Welt mitzugestalten. Schaut Euch mal <https://code.org> an. Dort gibt es für alle Altersgruppen gute Ideen.

Transparenz

Damit fangen wir gerade erst an. Wie viele Lehrer gibt es am NGO? Wie viele Stunden fallen aus? Wie viele Essen werden in der Mensa täglich zubereitet? Welche Mittel stehen für Klassenfahrten zur Verfügung? All das sind öffentliche Informationen. Unser Ziel

ist es, diese nach und nach besser zugänglich zu machen. Nur wenn man die Grundlagen kennt, kann man Dinge verbessern. Mich freut, dass Frau Wutschke und Herr Schröder uns in diesem Thema von Anfang an unterstützen.

In diesem Sinn, bis bald.
Daniel

Daniel Kraft
Vorsitzender des SER am NGO
ser@neuesgymnasium.de

Terminplan 1.Halbjahr 2018/19			
		20.11.2018	FK Geschichte, 16.30-18.30
03.09.2018	Klassenwandertag 8.Kl.	20.11.2018	FK Französisch, 16.30-18.00
03.09.2018	Sprechprüf. Englisch 10b/c		
04.09.2018	Sprechprüf. Englisch 10a/d	27.11.2018	FK Niederländisch, 16.30-18.00
04.09.2018	FK Mathematik, 16.30-18.00		
05.09.2018	Information Ausland für Jg. 9, 17.00-19.00	28.11.2018	Elterninfo 11 für Q-Phase, 19.30-21.00
07.09.2018	Wandertag 5a	03.12.2018	Sprechprüf. Spanisch 10
11.09.-21.09.2018	Austausch Frankreich/Bretagne 2018	05.12.2018	Sprechprüf. Spanisch 10
11.09.2018	FK Physik, 16.30-18.30	05.12.2018	Aktionstag OL dreht ab
11.09.2018	FK Latein, 16.30-18.30	07.12.2018	Sprechprüfungen Englisch 11s
11.09.2018	FK Po/Wi, 16.30-18.00	11.12.2018	Schulvorstandssitzung, 17.30-18.30
11.09.2018	FK Kunst, 16.30-18.30	13.12.2018	Nachschreibtermin Sek. II, 13.30-19.00
17.09.-21.09.2018	Klassenfahrt 6d Fallingbostal 2018	14.12.2018	Nachschreibtermin Sek I, 14.00-15.30
20.09.2018	Literaturcafé, 19.00-21.00	20.12.2018	Weihnachtskonzert, 19.00
21.09.2018	Nachschreibtermin Sek. I, 14.00-15.30	24.12.-04.01.2019	Weihnachtsferien
24.09.-28.09.2018	Studienfahrt Jg. 12 2018	08.01.2019	Facharbeit: Themenausgabe Q1
25.09.2018	Schulvorstandssitzung, 17.30-19.30	10.01.2018	Lesung Ilse Aichinger/Gabriele Wohmann, präsentiert vom Deutsch - LK
25.09.2018	FK Religion 16.30-18.00	12.01.-19.01.2019	Skifahrt Jg. 11 (E & Q1)
25.09.2018	SER, 19.30-22.00	13.01.-18.01.2019	Skifahrt Jg. 9
1.10.-12.10.2018	Herbstferien	14.01.-18.01.2019	Wahlen 10 für E-Phase
16.10.2018	Päd. DB ILE I, 16.00-17.00	15.01.-18.01.2019	Zeitfenster Jg. 11 (E-Phase)
16.10.2018	FK Musik, 16.30-18.00	17.01.-23.01.2019	Testate Q1/Jg.11; Q2.Jg.12
17.10.2018	Jugend trainiert für Olympia	21.01.-24.01.2019	Wahlen 11 für Q-Phase
22.10.-26.10.2018	Info Jg. 10 für E-Phase 2018	21.01.2019	Zeugniskonf. 11, 16.00-19.00
23.10.2018	Päd. DB ILE II, 16.00-17.00	22.01.2019	BOGn Jg. 10
23.10.2018	Lesung Wolfdietrich Schnurre, Wolfgang Borchert, präsentiert vom Deutsch-LK	22.01.2019	Zeugniskonf. 9/10, 15.00-19.00
29.10.-03.11.2018	Theaterprojekt Frz. Jg. 8 2018	23.01.2019	Zeugniskonf. 7/8, 15.00-19.00
29.10.-02.11.2018	Colour your Life, 10d 2018	24.01.2019	Zeugniskonf. 5/6, 15.00-19.00
30.10.2018	FK Sport, 16.30-18.00	28.01.2018	Exkursion AG Na Erde?
31.10.2018	Reformationstag (frei)	30.01.2019	Zeugnisausgabe, 9.45-10.45
02.11.2018	Elternsprechtag Jg. 5, 15.00-18.00	31.01.-01.02.2019	Zeugnisferien
06.11.2018	Gesamtkonferenz, 16.30-18.00	04.02.-15.02.2019	Betriebspraktikum Jg. 11
07.11.2018	Elterninfo 10 für E-Phase, 19.30-21.00	05.02.2019	Gesamtkonf. Aula, 16.30
12.11.-16.11.2018	Info 11 für Q-Phase 2018	08.02.2019	Bandkonzert: Big Band & Behind the Scenes
13.11.2018	FK Englisch, 16.30-18.30	10.02.-15.02.2019	Skifahrt Jg. 9
13.11.2018	FK Biologie, 16.30-18.00		
13.11.2018	FK DS, 16.30-18.00		

12.02.2019 NaWi-Tag Jg. 6
19.02.2019 Abgabe Facharbeit
19.02.2019 Vocatium Info Jg. 11/Q1,
14.00-15.30
19.02.2019 FK Physik, 16.30-18.30
23.02.2018 Infoveranstaltung 4. Klassen,
10.00-14.00
26.02.2019 FK Sport, 16.30-18.00
26.02.2019 Schulvorstandssitzung, 17.30
28.02.2019 Elternsprechtag 6-11, 16.00-
19.00
01.03.2019 Elternsprechtag 6-11, 15.00-
18.00



Neues Gymnasium Oldenburg

Alexanderstraße 90, 26121
Oldenburg

E-mail: sekretariat@neuesgymnasium.de

Telefon: 0441 / 98371-10

Fax: 0441 / 98371-15

Schulleiterin:	Frau Wutschke
Stellvertreter:	Herr Schröder
Oberstufe:	Frau Claußen, Frau Krause-Finke
Mittelstufe:	Frau Dr. Labinsky
Stundenplan:	Herr Karth
Sekretariat:	Frau Erdmann, Frau Minx
Beratungslehrerin:	Frau Ponel
Beratungslehrer:	Herr Keilhack
Schulelternrat:	Herr Kraft
Hausmeister:	Herr Scholz
Schulassistent:	Herr Kempen
VdEF:	Herr Wolbeck

*Sie finden uns auch im Web
unter*

www.neuesgymnasium.de

Alexanderstr. 90, 26121 Oldenburg,
Tel. 0441/98371-10
Bankverbindung LZO IBAN: DE92 2805 0100 0027
4006 05
Vorsitzender: Hans-Jürgen Wolbeck
Tel. 0441/67929 e-mail: vdef@neuesgymnasium.de

Liebe Eltern,

der VdEF zählt Eltern, Ehemalige, Lehrerinnen und Lehrer sowie Förderer des NGO zu seinen Mitgliedern.

Gemeinsam unterstützen wir das NGO, um das Schulleben für alle Schülerinnen und Schüler zu bereichern und die Bildungs- und Erziehungsarbeit zu fördern. Dafür werden wertvolle Unterrichtsmaterialien angeschafft und viele verschiedene Schulprojekte umgesetzt. Damit dies auch in Zukunft sichergestellt werden kann, brauchen wir Ihre Unterstützung als Mitglied oder Spender.

Denn angesichts der Geldnot und der immer geringer werdenden finanziellen Zuweisungen der Schulträger an die Schulen, wird die Arbeit der Fördervereine immer wichtiger.

Werden auch Sie Mitglied im „Verein der Eltern und Freunde des NGO e.V.“

Ihre Kinder danken es Ihnen!

Der Jahresbeitrag für Einzelpersonen beträgt € 12,50,- und für Paare/Familien € 18,50,-.

Hans-Jürgen Wolbeck

Elternbrief

Herausgegeben von Mathias Pophanken

Verfassen der Berichte

Sonja Henkel, Mathias Karth, Daniel Kraft, Erika Labinsky, Ursula Mitgau-Brandt, Henrik Ohlenbusch, Antje Reemts, Michael Schröder, Bernhard Sturm, Sabine Sondermann, Hans-Jürgen Wolbeck, Katrin Wutschke, Anke Zimmer

Info: presse@neuesgymnasium.de oder:
mathias.pophanken@neuesgymnasium.de